

QUARTALSMITTEILUNG ZUM 31.3.2026



AKTUELLE RATINGS

Credit Ratings		Nachhaltigkeitsratings	
Moody's Emittentenrating	A2/P-1 (stabil)	ISS ESG	C (Prime)
Moody's Öffentliches und Hypothekarisches Pfandbrief-Rating	Aa1	Sustainalytics	17,6 (Low Risk)

KENNZAHLEN DES HYPO NOE KONZERNS

in TEUR

Ergebnisse Konzern	1.1.-31.3.2026	1.1.-31.3.2025
Zinsüberschuss	40.894	39.967
Verwaltungsaufwand	-31.153	-30.189
Wertminderung/-aufholung finanzieller Vermögenswerte – IFRS 9 ECL	-5.626	-15.078
Periodenüberschuss vor Steuern	16.120	8.193
Steuern vom Einkommen	-3.209	-1.675
Periodenüberschuss nach Steuern	12.911	6.518
Return on Equity vor Steuern	7,22%	3,74%
Cost-Income-Ratio	54,65%	52,49%
Bilanz Konzern	31.3.2026	31.12.2025
Bilanzsumme	16.474.145	16.695.066
Finanzielle Vermögenswerte – AC	15.319.092	15.226.633
Finanzielle Verbindlichkeiten – AC	14.999.799	15.265.871
Eigenkapital (inkl. Fremddanteile)	906.519	904.089
Non Performing Loan Quote	2,93%	2,96%
Aufsichtsrechtliche Informationen	31.3.2026	31.12.2025
Anrechenbares Kernkapital	870.019	866.896
Gesamte anrechenbare Eigenmittel	870.019	866.896
Erforderliche Eigenmittel (Säule I)	382.684	378.794
Eigenmittelüberschuss	487.335	488.102
Gesamtrisikobetrag gem. Art. 92 Abs. 3 CRR	4.783.546	4.734.931
Kernkapitalquote in % gem. Art. 92 Abs. 2 lit. b) CRR	18,19%	18,31%
Gesamtkapitalquote in % gem. Art. 92 Abs. 2 lit. c) CRR	18,19%	18,31%
Verschuldungsquote in % gem. Art. 92 Abs. 2 lit. d) CRR	5,27%	5,22%
Liquidity Coverage Ratio	233,69%	206,26%
Net Stable Funding Ratio	116,25%	119,69%
Ressourcen	31.3.2026	31.12.2025
Ultimo-Anzahl Beschäftigte	615	623
Anzahl Filialen	26	26

Die unterjährigen Kennzahlen sind auf Tagesbasis annualisiert.

UNTERNEHMENSPROFIL

Die vorliegende Quartalsmitteilung des HYPO NOE Konzerns wird von der Konzernmuttergesellschaft HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG (HYPO NOE Landesbank) erstellt.

Die HYPO NOE Landesbank ist die größte und älteste Landes-Hypothekenbank Österreichs¹ – als solche ist sie seit über 130 Jahren verlässliche Geschäftsbank, stabile Landesbank und spezialisierte Hypothekenbank. Ausgehend von einer starken Marktposition in der Hauptstadtregion Niederösterreich und Wien ist sie vorwiegend in Österreich und Deutschland und selektiv in ausgewählten Märkten der Europäischen Union tätig.

Dem Geschäftsmodell einer Hypothekenbank folgend bietet der HYPO NOE Konzern der Öffentlichen Hand, Immobilien- und Unternehmenskundinnen und -kunden umfassende Finanzdienstleistungen aus einer Hand. Das Produktportfolio fokussiert auf die Finanzierung klassischer und sozialer Infrastruktur, gemeinnützigen und gewerblichen Wohnbau und großvolumige Immobilienprojekte. Über das bestehende Filialnetzwerk im Heimmarkt Niederösterreich und Wien profitieren Privatkundinnen und -kunden von persönlicher Beratungskompetenz mit Schwerpunkt in der Wohnbaufinanzierung.

Der HYPO NOE Konzern konzentriert sich entlang seiner Kernkompetenzen auf vier Geschäftssegmente: Öffentliche Hand, Immobilien, Private und Unternehmen sowie Treasury & ALM. Im Konzernverbund wird mit der 100%-Tochter HYPO NOE Leasing, die auf das Immobilienleasing für die Öffentliche Hand spezialisiert ist und langjährige Erfahrung bei budgeteffizienten Finanzierungslösungen für soziale Infrastruktur hat, besonders Großkundschaft im Bundes-, Landes- und Gemeindebereich betreut.

Die HYPO NOE Landesbank ist eine der größten Emittentinnen von Pfandbriefen in Österreich und regelmäßig durch die Begebung besicherter und unbesicherter Benchmarkanleihen auf dem Kapitalmarkt präsent. Durch ein solides Fundament an Kundeneinlagen und die verstärkte Zusammenarbeit mit Förderbanken achtet sie gleichzeitig auf die Diversifikation ihrer Refinanzierungsquellen. Die HYPO NOE Landesbank wird von Moody's aktuell mit einem soliden 'A2' Rating mit „stabilem“ Ausblick bewertet. Die Ratings für den öffentlichen und hypothekarischen Deckungsstock werden von Moody's mit 'Aa1' auf unverändert hohem Niveau eingestuft.

Mit dem Land Niederösterreich steht das größte Bundesland Österreichs als stabiler und verlässlicher 100%-Eigentümer hinter der HYPO NOE Landesbank. Die Eigentümerschaft ist langfristig orientiert und gewährleistet eine nachhaltige Umsetzung der Strategie: organisches Wachstum im Kerngeschäft, digitale Best-in-Class-Lösungen in der Hypothekarfinanzierung, weitere Erhöhung der Profitabilität unter Beibehaltung eines konservativen Risiko- und starken Kapitalprofils.

Nachhaltiges Handeln im Kerngeschäft wird durch klare ethische Leitlinien und Geschäftsgrundsätze sichergestellt und aktiv gefördert. Das Portfolio der HYPO NOE Landesbank zeigt dabei eine starke nachhaltige Prägung durch einen hohen Anteil an Finanzierungen mit gesellschaftlichem Mehrwert. Der Prime-Status von ISS ESG unterstreicht das Engagement in Sachen Umwelt und Soziales. Zudem verfügt die HYPO NOE Landesbank über ein ESG-Rating von Sustanalytics.

¹ verglichen nach Bilanzsumme (Konzernabschluss 2024) und Gründungsdatum

ERGEBNIS- UND FINANZENTWICKLUNG

- Ergebnis vor Steuern bei EUR 16,1 Mio. (1.1.-31.3.2025: EUR 8,2 Mio.)
- Zinsergebnis in Höhe von EUR 40,9 Mio. (1.1.-31.3.2025: EUR 40,0 Mio.) und Provisionsergebnis in Höhe von 6,4 Mio. (1.1.-31.3.2025: EUR 6,1 Mio.) über Vorjahresperiode
- Verwaltungsaufwand mit EUR 31,2 Mio. um 3,2% leicht über der Vorjahresperiode (1.1.- 31.3.2025: EUR 30,2 Mio.)
- CIR mit 54,65% (1.1.-31.3.2025: 52,49%) und NPL mit 2,93% (31.12.2025: 2,96%) auf solidem Niveau
- CET1-Quote liegt bei 18,19% (31.12.2025: 18,31%)

Im ersten Quartal 2026 erwirtschaftete der HYPO NOE Konzern einen Periodenüberschuss vor Steuern in Höhe von EUR 16,1 Mio. (1.1.-31.3.2025: EUR 8,2 Mio.) und einen Return on Equity (ROE) vor Steuern von 7,22% (1.1.-31.3.2025: 3,74%). Die Veränderung ist stark durch den Posten Wertminderung/-aufholung finanzieller Vermögenswerte – IFRS 9 ECL geprägt. Dieser beläuft sich zum 31.3.2026 auf EUR -5,6 Mio. (1.1.-31.3.2025: EUR -15,1 Mio.). In Zeiten herausfordernder makroökonomischer Rahmenbedingungen konnte im ersten Quartal 2026 ein wertvoller Beitrag zur nachhaltigen Umsetzung der Konzernstrategie geleistet werden.

Dies spiegelte sich im Anstieg der Kernerträge wider: Das Zinsergebnis des HYPO NOE Konzern lag im ersten Quartal 2026 mit EUR 40,9 Mio. (1.1.- 31.3.2025: EUR 40,0 Mio.) über dem der Vorjahresperiode. Ebenso verzeichnete das Provisionsergebnis, bedingt durch höhere Provisionserträge im Wertpapier- und Kreditgeschäft, einen Zuwachs in Höhe von 5,2% auf EUR 6,4 Mio. (1.1.-31.3.2025: EUR 6,1 Mio.).

Die Cost-Income-Ratio auf Basis des operativen Ergebnisses, welches um außerordentliche und nicht nachhaltige Ergebniskomponenten bereinigt wurde, beläuft sich auf 54,65% (1.1.-31.3.2025: 52,49%).

Die Verwaltungsaufwendungen erhöhten sich moderat auf EUR 31,2 Mio. (1.1.- 31.3.2025: EUR 30,2 Mio.).

Die HYPO NOE Landesbank, als größte und älteste Landeshypothekenbank Österreichs, hält weiterhin an der konsequenten Umsetzung ihrer strategischen Positionierung als niederösterreichische Landes- und starke Partnerbank für die Öffentliche Hand, die heimische Wirtschaft, den Immobiliensektor und Private fest. Die Finanziellen Vermögenswerte – AC verzeichneten einen leichten Anstieg. Seit Beginn des Geschäftsjahres konnten rund EUR 316 Mio. (1.1.-31.3.2025 EUR 409 Mio.) an neuen Finanzierungen für Kundinnen und Kunden ausgezahlt werden.

Trotz der weiterhin herausfordernden makroökonomischen Rahmenbedingungen konnte der HYPO NOE Konzern die NPL-Quote im ersten Quartal 2026 stabil halten. Diese beträgt zum 31.3.2026 2,93% (31.12.2025: 2,96%).

Die Risikovorsorge stieg in Summe (Stage 1-3 und POCI) auf EUR 118,9 Mio. (31.12.2025: EUR 116,3 Mio.). Die Risikovorsorge ist auch im ersten Quartal 2026 primär durch die strukturierte Abwicklung und Bevorsorgung ausgefallener Kredite beeinflusst. Der Rückgang der Risikovorsorge im Lebensbereich (Stage 1 und 2) auf EUR 23,0 Mio. (31.12.2025: EUR 24,2 Mio.) ist im Wesentlichen auf die leicht reduzierte durchschnittliche Restlaufzeit der Forderungen im Stage 2 Portfolio zurückzuführen.

Der Rückgang der Finanziellen Verbindlichkeiten – AC im Vergleich zum Jahresende 2025 auf EUR 15,0 Mrd. (31.12.2025: EUR 15,3 Mrd.) ist von der Tilgung von Schuldverschreibungen geprägt. Die Bank stellte ihre Refinanzierungsfähigkeit, durch eine vorausschauende Anleiheemission noch im Vorjahr sowie durch die erfolgreiche Platzierung einer weiteren Senior-Benchmarkemission im April 2026, nachhaltig sicher. Die Giro-, Spar- und Termineinlagen konnten zum Ende des ersten Quartals 2026 auf hohem Niveau gehalten bzw. punktuell weiter ausgebaut werden.

Der HYPO NOE Konzern wies zum 31.3.2026 eine weiterhin hohe harte Kernkapitalquote (CET1) von 18,19% aus. Unter Berücksichtigung des bisherigen unterjährigen Ergebnisses von 1.1. bis 31.3.2026 und einer Aliquotierung der geplanten Dividende läge die CET1-Quote „pro-forma“ bei 18,40% (31.12.2025: 18,31%).

ERFOLGSRECHNUNG

Gewinn oder Verlust

in TEUR

	1.1.-31.3.2026	1.1.-31.3.2025
Zinsen und ähnliche Erträge nach der Effektivzinsmethode	119.386	128.171
Zinsen und ähnliche Erträge nicht nach der Effektivzinsmethode	17.536	19.317
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-96.028	-107.521
Zinsüberschuss	40.894	39.967
Provisionserträge	6.931	6.585
Provisionsaufwendungen	-525	-493
Provisionsergebnis	6.406	6.092
Bewertungsergebnis	1.307	4.579
Ergebnis aus dem Abgang von finanziellen Vermögenswerten	-1.084	273
Ergebnis aus finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	223	4.852
Sonstige betriebliche Erträge	3.626	2.234
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-416	-595
Verwaltungsaufwand	-31.153	-30.189
Wertminderung/-aufholung finanzieller Vermögenswerte – IFRS 9 ECL	-5.626	-15.078
Ergebnis aus at-equity bewerteten Unternehmen	2.167	911
Periodenüberschuss vor Steuern	16.120	8.193
Ertragsteuern	-3.209	-1.675
Periodenüberschuss nach Steuern	12.911	6.518
Nicht beherrschende Anteile	-23	-107
Periodenüberschuss dem Eigentümer zurechenbar	12.888	6.411

KONZERNBILANZ

Aktiva

in TEUR	31.3.2026	31.12.2025
Barreserve	416.537	711.800
Finanzielle Vermögenswerte – HFT	92.367	96.743
Finanzielle Vermögenswerte – Verpflichtend FVTPL	81.427	58.765
Finanzielle Vermögenswerte – FVOCI	138.133	141.571
Finanzielle Vermögenswerte – AC	15.319.092	15.226.633
Positive Marktwerte aus Sicherungsgeschäften (Hedge Accounting)	266.307	300.900
Anteile an at-equity bewerteten Unternehmen	38.126	35.925
Als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien	19.261	19.647
Immaterielle Vermögenswerte	906	977
Sachanlagen	61.405	61.229
Ertragsteueransprüche – laufend	11.508	9.122
Ertragsteueransprüche – latent	683	605
Sonstige Aktiva	28.392	31.149
Summe Aktiva	16.474.145	16.695.066

in TEUR	31.3.2026	31.12.2025
Finanzielle Verbindlichkeiten – HFT	80.942	85.088
Finanzielle Verbindlichkeiten – FVO	6.170	6.168
Finanzielle Verbindlichkeiten – AC	14.999.799	15.265.871
Negative Marktwerte aus Sicherungsgeschäften (Hedge Accounting)	309.986	296.328
Rückstellungen	24.362	25.324
Ertragsteuerverpflichtungen – laufend	1.325	6
Ertragsteuerverpflichtungen – latent	35.416	33.355
Sonstige Passiva	109.627	78.839
Eigenkapital	906.519	904.089
Anteil im Eigenbesitz	898.798	896.391
Nicht beherrschende Anteile	7.721	7.698
Summe Passiva	16.474.145	16.695.066

KONZERNEIGENKAPITAL- VERÄNDERUNGSRECHNUNG

in TEUR	Stand 1.1.2026	Perioden- überschuss	Ausschüt- tungen	Sonstiges Ergebnis	Stand 31.3.2026
Gezeichnetes Kapital	51.981	-	-	-	51.981
Kapitalrücklagen	191.824	-	-	-	191.824
Gewinnrücklagen	651.654	12.888	-10.000	-	654.541
Sonstige Rücklagen aus	932	-	-	-481	452
versicherungsmathematischen Gewinnen und Verlusten	-758	-	-	-	-758
Schuldinstrumenten – FVOCI	1.111	-	-	-396	715
Eigenkapitalinstrumenten – FVOCI	856	-	-	-	856
Sicherungsgeschäften (Hedge Accounting)	-276	-	-	-84	-361
Anteil im Eigenbesitz	896.391	12.888	-10.000	-481	898.798
Nicht beherrschende Anteile	7.698	23	-	-	7.721
Eigenkapital	904.089	12.911	-10.000	-481	906.519

in TEUR	Stand 1.1.2025	Perioden- überschuss	Ausschüt- tungen	Sonstiges Ergebnis	Stand 31.3.2025
Gezeichnetes Kapital	51.981	-	-	-	51.981
Kapitalrücklagen	191.824	-	-	-	191.824
Gewinnrücklagen	639.707	6.411	-10.000	-	636.118
Sonstige Rücklagen aus	-922	-	-	182	-739
versicherungsmathematischen Gewinnen und Verlusten	-1.306	-	-	-	-1.306
Schuldinstrumenten – FVOCI	-152	-	-	203	51
Eigenkapitalinstrumenten – FVOCI	668	-	-	-1	667
Sicherungsgeschäften (Hedge Accounting)	-132	-	-	-19	-152
Anteil im Eigenbesitz	882.589	6.411	-10.000	182	879.183
Nicht beherrschende Anteile	7.302	107	-	-	7.410
Eigenkapital	889.892	6.518	-10.000	182	886.593

RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE/BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Im Wesentlichen wurden in der Quartalsmitteilung des HYPO NOE Konzerns die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze verwendet, die auch für den IFRS-Konzernjahresabschluss zum 31.12.2025 angewandt wurden.

Diese Quartalsmitteilung wurde ohne eine Verpflichtung freiwillig erstellt. Sie entspricht nicht allen Anforderungen der International Financial Reporting Standards (IFRS) Accounting Standards – wie sie aufgrund der IAS Verordnung (EG) Nr. 1606/2002 in der Europäischen Union anzuwenden sind – und wurde nicht in Übereinstimmung mit diesen erstellt.

Die Quartalsmitteilung stellt keinen Zwischenabschluss im Sinne des IAS 34 dar. Die Bestimmungen des IAS 34 wurden nicht vollständig angewandt. Dies betrifft insbesondere IAS 34.8d (Konzerngeldflussrechnung) sowie IAS 34.8e (Anhangsangaben).

Sie sollte in Verbindung mit dem Jahresfinanzbericht zum 31.12.2025 gelesen werden und wurde weder einer vollständigen Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

KONSOLIDIERTE EIGENMITTEL UND BANKAUFSICHTLICHES EIGENMITTELERFORDERNIS

Auf Basis der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 CRR, delegierter Verordnungen der EBA sowie der Richtlinie 2013/36/EU Capital Requirements Directive (CRD), und deren aktueller nationaler Umsetzung sind die konsolidierten Eigenmittel und bankaufsichtlichen Eigenmittelerfordernisse nach IFRS, jedoch nach aufsichtsrechtlichem Konsolidierungskreis, zu ermitteln.

Die gemäß CRR/CRD errechneten Eigenmittel des HYPO NOE Konzerns zeigen folgende Zusammensetzung:

in TEUR	CRR III 31.3.2026	CRR III 31.12.2025
Gesamte anrechenbare Eigenmittel	870.019	866.896
Kernkapital (Tier I)	870.019	866.896
Hartes Kernkapital (CET 1)	870.019	866.896
Gezeichnetes Kapital	136.546	136.546
Eingezahlte Kapitalinstrumente	51.981	51.981
Agio	84.566	84.566
Rücklagen, Unterschiedsbeträge, Fremdanteile	751.893	752.469
Einbehaltene Gewinne	633.375	633.375
Sonstige Rücklagen	107.258	107.258
Kumuliertes sonstiges Ergebnis	11.260	11.836
Abzugs- und Korrekturposten des harten Kernkapitals	-18.421	-22.119
Korrekturposten aufgrund von Anpassungen des CET1 (Prudential Filters)	-379	-390
immaterielle Vermögenswerte	-906	-977
unzureichende Deckung notleidender Risikopositionen (Prudential Backstop)	-17.137	-17.161
sonstige vorhersehbare Steuerbelastungen	-	-3.591
Zusätzliches Kernkapital (AT 1)	-	-
Ergänzende Eigenmittel (Tier II)	-	-
Erforderliche Eigenmittel	382.684	378.794
Eigenmittelüberschuss	487.335	488.102
Eigenmittelquoten	31.3.2026	31.12.2025
Kernkapitalquote in % gem. Art. 92 Abs. 2 lit. b) CRR	18,19%	18,31%
Gesamtkapitalquote in % gem. Art. 92 Abs. 2 lit. c) CRR	18,19%	18,31%
Eigenmittelerfordernis inkl. sämtlicher Pufferanforderungen in %	13,19%	13,20%
hievon Mindestanforderung gem. CRR	8,00%	8,00%
hievon Kapitalerhaltungspuffer	2,50%	2,50%
hievon antizyklischer Kapitalpuffer	0,27%	0,27%
hievon Systemrisikopuffer	0,72%	0,73%
hievon SREP-Anforderung	1,70%	1,70%
Verschuldungsquote	31.3.2026	31.12.2025
Gesamtrisikoposition für die Verschuldungsquote	16.497.910	16.621.723
Verschuldungsquote in % gem. Art. 92 Abs. 2 lit. d) CRR	5,27%	5,22%
Anforderung an das Verschuldungsverhältnis (Säule 1)	3,00%	3,00%

Unter Berücksichtigung des bisherigen unterjährigen Ergebnisses von 1.1. bis 31.3.2026 und einer Aliquotierung der geplanten Dividende läge die CET1-Quote „pro-forma“ bei 18,40%.

Die risikogewichteten Positionsbeträge für das Kreditrisiko und Risikopositionsbeträge der anderen Risikoarten weisen folgende Entwicklung auf:

in TEUR	CRR III 31.3.2026	CRR III 31.12.2025
Risikogewichtete Positionsbeträge für Kreditrisiken	4.442.934	4.390.965
Risikopositionsbetrag für Fremdwährungsrisiken	-	-
Risikopositionsbetrag für operationelle Risiken	325.561	325.561
Risikopositionsbetrag für Anpassungen der Kreditbewertung (CVA)	15.051	18.404
Gesamtrisikobetrag	4.783.546	4.734.931

IMPRESSUM

Herausgeber, Medieninhaber: HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG, 3100 St. Pölten, Hypogasse 1

Redaktion: HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG

Herstellungsort: Hypogasse 1, 3100 St. Pölten

Produktion: hausintern produziert mit Redaktionssystem insightsoftware CDM

Druck: HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG

Die Quartalsmitteilung des HYPO NOE Konzerns ist auch auf Englisch erhältlich.

Anfragen an landesbank@hyponoe.at

Internet: www.hyponoe.at

Investor Relations: investorrelations@hyponoe.at

Telefon: +43 5 90 910 - 0

Wichtige Hinweise:

Diese Quartalsmitteilung wurde mit der größtmöglichen Sorgfalt erstellt. Übermittlungs-, Satz- und Druckfehler können dennoch nicht ausgeschlossen werden. In Summen- und Prozentdarstellungen können geringfügige rundungsbedingte Rechungsabweichungen auftreten.

Die in der Quartalsmitteilung enthaltenen Prognosen und zukunftsgerichteten Angaben basieren auf gegenwärtigen Einschätzungen und den uns zum Zeitpunkt der Erstellung vorliegenden Informationen. Sie stellen keine Zusicherung für den Eintritt der in den Prognosen und zukunftsgerichteten Angaben ausgedrückten Ergebnisse dar, sondern unterliegen Risiken und Faktoren, die zu materiellen Abweichungen in den tatsächlichen Ergebnissen führen können. Wir sind nicht verpflichtet, Prognosen und zukunftsgerichtete Angaben zu aktualisieren.

Die deutsche Version der Quartalsmitteilung ist die authentische Fassung. Die englische Version ist eine Übersetzung der deutschen Quartalsmitteilung.

Dieser Bericht stellt weder eine Kauf- oder Verkaufsempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar. Die HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG haftet in keinem Fall für Verluste oder Schäden gleich welcher Art, die durch oder im Zusammenhang mit der Benutzung dieses Berichts entstehen können.